

[10751.] **Inserate und Prospective betreffend!**

Bei Vertheilung der Inserate für **Hamburger und Altonaer Blätter**, sowie für das **Itzehoer Wochenblatt** — welche auch im Herzogthum Schleswig stark gelesen werden — ferner für **Kopenhagener Blätter**, bitten wir in gleichzeitigem Interesse der Herren Verleger, stets unsere Firma namhaft zu machen. Beilagen mit unsrer Firma in 1500 Exemplaren werden von uns nach vorheriger Verständigung gratis aufs sorgfältigste vertheilt.

Butnub & Comp. in Flensburg.

[10752.] Den Herren Verlegern landwirthschaftlicher Werke erlaube ich mir hierdurch die in meinem Verlag erscheinenden

Mittheilungen

des **Provinzial-Landwirthschafts-Vereins für den Landdrosteibezirk Stade** 1855. 29. Bfg. gr. 8.

zur Bekanntmachung ihrer Artikel zu empfehlen. Auflage 1750 Ex. Preis der durchlaufenden Petitzelle 2 1/2 N^o. Insertions-Aufträge erbitte ich spätestens bis Ende September a. c.

Ergebenst

Stade, Ende August 1855.

A. Pockwitz.

[10753.] **Bekanntmachungen**

aller Art finden durch die

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 N^o ord., 4 N^o netto. Leipzig.

J. J. Weber.

[10754.] **Inserate für**

die Sächsische Dorfzeitung,
Auflage 4400,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige, Gebühren für 3000 Beilagen (bei d. Postversendungen werden liter. Beil. nicht zugelassen) 3 fl , nebst 15 N^o Transportkosten.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[10755.] Zu Inseraten für die **Cölnische Zeitung** (Aufl. 13000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich noch besonders recht thätig verwenden.

Cöln.

M. Vengfeld.

[10756.] Von den im Volkskalender von Karl Steffens verwandten, zum größten Theil nach Zeichnungen von **Theodor Hosemann** gefertigten Holzstöcken, offeriren wir Clichés zu billigen Preisen. Probeabdrücke stehen, soweit deren Vorrath reicht, auf Verlangen zu Diensten. Leipzig, 1855.

Voigt & Günther.

[10757.] **Arnz & Cie.**

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französis. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.

Leipziger Börse am 31. August 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	140%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102%
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl	k. S. 2 Mt.	108 1/2
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	149%
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagel. 2 Mt. 3 Mt.	6. 18 1/4 79 1/2
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	87%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	85%
Augustd'or à 5 fl à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem „ d ^o .		
And. ausl. Louisd'or à 5 fl nach ger. Ausmünzungtasse d ^o .		8 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5. 13 1/2
Holländ. Duc. à 3 fl auf 100		5
Kaiserl. d ^o d ^o d ^o .		5
Bresl. d ^o d ^o à 65 1/2 As „ d ^o .		
Passir d ^o d ^o à 65 As „ d ^o .		
Conv.-Species u. Gulden d ^o .		
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .		2%
Wiener Banknoten pr. 150 fl.		87%
Gold pr. Mark fein Cöln.		
Silber „ d ^o d ^o		
Staatspapiere, Actien, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% von 1830 } von 1000 u. 500 fl		85%
à 4% von 1847 } kleinere		98
à 4% von 1852 } von 500 fl		98 1/2
à 4 1/2% von 1851 } von 100 fl		
à 4 1/2% von 1851 } von 500 u. 200 fl		101
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2% } von 1000 und 500 fl		84 1/4
à 3 1/2% } kleinere		
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl		78
d ^o d ^o Sächs.-Schles. EBC. à 4% à 100 fl		99
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% } von 1000 und 500 fl		95
d ^o d ^o } kleinere		
d ^o d ^o d ^o à 4%		100%
d ^o d ^o d ^o à 4 1/2%		
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl		88 1/2
à 3 1/2% } v. 100 u. 25 fl		
d ^o à 3 1/2% } v. 500 fl		93 1/2
d ^o à 3 1/2% } v. 100 u. 25 fl		
d ^o lausitzer d ^o à 3%		
d ^o d ^o d ^o à 3 1/2%		94
d ^o d ^o d ^o à 4%		100
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%		105 1/2
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 1/2%		
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% } von 1000 und 500 fl		88
d ^o } kleinere		
d ^o Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2%		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2%		
d ^o d ^o d ^o d ^o à 5%		66 1/2
Wiener Bank-Actien pr. St.		
Leipziger d ^o I. Emiss. à 250 fl pr. 100		150 1/2
Leipziger d ^o II. d ^o in Quittbog. d ^o		142
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl pr. 100		215
Löbau-Zittauer d ^o à 100 fl pr. 100		46 3/4
Alberts- d ^o à 100 fl pr. 100		
Berlin-Anhalt d ^o à 200 fl pr. 100		165 1/4
Magdeb.-Leipz. d ^o à 100 fl pr. 100		314
Thüringische d ^o à 100 fl pr. 100		114

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Zur Rabattfrage. — Aufklärungen Nr. 1. — Eine Frechheit eigener Art. — Der Buchhandel vom Jahre 1843 bis zum Jahre 1853. Bausteine Nr. 1. 2. Heft. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 10637—10757. — Leipziger Börse am 31. August 1855.

Anonyme 10641, 10642, 10734, 10735, 10736, 10738, 10739.	Fleischer, Fr. 10754.	Schmuhl & Co. 10708.	Schmid in R. 10652.
Arnz & Co. 10757.	Glaeser in G. 10713.	Vengfeld 10755.	Schmid in D. 10450.
Bäcker & Co. 10702.	St. Goar 10683.	Liebeskind 10712.	Schmidt in S. 10689.
Bue in D. 10710.	Graul 10639, 10649, 10658.	Rippert 10692, 10694.	Schmidt in D. 10652.
Bäcker in S. 10660.	Groos in G. 10646.	Stoy, österr. 10731.	Seidel 10664.
Baehr & Co. 10717, 10748.	Groos in G. 10646.	Manz in R. 10718.	Seligberg 10682.
Baensch in M. 10703.	Gropius in S. 10716.	Meppel 10730.	Springer 10645.
Bandwich 10438.	Grote in S. 10714.	Ragel 10656.	Stoll 10707.
Bechhold 1090, 10722.	Hartmann 10701.	Reßler & M. 10681.	Strauß 10685.
Bed in R. 10665, 10721.	Hedenhauer 10677.	Nicolai 10661.	Struve 10638.
Besser'sche B. 10750.	Helm in S. 10728, 10742.	Nolte & R. 10663.	Teubner 10653.
Besser in St. 10659.	Helm'sche B. 10676, 10725.	Nutt 10640.	Thimm 10668, 10684.
Bluff 10654.	Hermann in Fr. 10667.	Dehne & M. 10631.	Türk 10630, 10727.
Bornbrück 10747.	Hirt 10719.	Podwisch in St. 10752.	Wilseder 10680, 10729.
Braunmüller 10670, 10746.	Jacobi in G. 10744.	Pratorius & S. in R. 10678.	Voigt & G. 10756.
Brodhaus 10647, 10689.	v. Jenisch v. St. 10724.	Ränge 10639.	Volger 10699.
Butnub & Co. 10679, 10751.	Justizamt Glauchau 10637.	Reichenbach 10733.	Wagner in G. 10698.
Calvary & Co. 10687.	Kanig 10706, 10720.	Reimer, D. 10741.	Weber in B. 10704.
Calve 10648.	Klemm in Dr. 1071.	Renger 10638.	Weber, J. J. in S. 10644, 10753.
Credner & Kl. 10657, 10711.	Kölling in St. 10691.	Richter in S. 10693.	Weigmann 10732.
Engelmann, W. 10705.	Kornicker 10737.	v. Rohden 10643.	Wendeborn 10655, 10745.
Fellmer 10743.	Krieger 10715.	Rößberg 10495.	Westermann & Co. 10696.
Fernau 10723, 10726.	Kuhlmen 10697, 10740.	Schäfer in Dr. 10749.	Zamaraki 10709.
Finstlerlin 10668.	Kuranda 10741.	Schalch 10648, 10675.	Schliffe 10672.
	Saupp 10673.		

